

# Fachtag mit Prof. Armin Krenz



Ekkehard Höhl hat den Tag organisiert. Maßgeblich unterstützt haben Herr Menicanin, Frau Jungen, Frau Beumers und Fr. Belzer sowie Studierende der HP12. Am Tag selbst hat die FSP12 mit ihrer Klassenlehrerin Fr. Höhl eifrig mitgeholfen, ebenso Fr. Schleth-Tams und Fr. Kirschhöfer. Ein großer Dank gilt auch dem Förderverein.

Zu einem ganztägigen Fachtag am 12.12.2013 kam Prof. Armin Krenz von Kiel nach Aachen angereist. Der namhafte Wissenschaftler, Wegbereiter des *Situationsorientierten Ansatzes* und Autor diverser Fachbücher sprach zu dem Thema: „Was ist los in deutschen Kindergärten – kritische Anmerkungen zur gegenwärtigen weit verbreiteten Funktionspädagogik und Notwendigkeit zum Perspektivenwechsel“. Armin Krenz beeindruckte sein Publikum mit seiner Fachlichkeit, Praxisnahem Wissen mit vielen Fallbeispielen und seinem Humor. Alle Studierenden der Fachschule für Sozialpädagogik, Trägervertreter, Lehrer und Gäste nahmen in der Aula teil. Die Tagung ist ein Beitrag, Fachschule der KKS und Wissenschaft in den Austausch zu bringen und über Folgen für das eigene Handeln nachzudenken. Es war die dritte Veranstaltung dieser Art. Prof. Krenz machte deutlich: „Es gibt Grundpfeiler der Pädagogik, wie z.B. den von Goethe mit der Aussage: *Das Gras wächst nicht schneller, wenn man daran zieht*“. Krenz ergänzte dazu: „Dann reißt es ...“ und warnte davor, Bildung zunehmend zu instrumentalisieren: „Es gilt, immer stärker darauf zu achten, dass Kinder die vielfältigen Alltagssituationen forschend erkunden“. Breiten Raum nahm die Bedeutung der „Erwachsenen - Kind – Interaktion“ ein.

